



<https://biz.li/4ycf>

LEICHTATHLETIK AUS SARSTEDT

Veröffentlicht am 20.06.2016 um 20:26 von Redaktion LeineBlitz

Harald Volkwein, Pfarrer der Heilig Geist-Kirchengemeinde und Triathlet von Hannover 96, war bei zwei Wettbewerben erfolgreich. Am Wochenende belegte er bei einem Kurzwettbewerb in Peine Platz zwei seiner Altersklasse TM 50 in 2:16,20 Stunden. Unter den 144 Männern im Ziel kam er auf Platz 20. Sein Team von Hannover 96 belegte Platz 4 der Mannschaftswertung. Dort war eine Kurz-Distanz (1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren, 10 km Laufen) zu bewältigen. Im Kraichgau bei Karlsruhe war Volkwein zwei Wochen zuvor über die Mitteldistanz (1,9 km Schwimmen in 33 Min., 90 km Radfahren in 2:51 Stunden und 21 km Laufen in 1:37 Std.) am Start. Dort kam er nach 5:08 Std. (inklusive Wechselzeiten) unter 243 Finishern auf den 54. Platz seiner Altersklasse 50



Harald Volkwein war am Wochenende zweimal am Start.

bis 54 Jahre. Er berichtete, dass insbesondere der Radkurs mit 1000 Höhenmetern eine Herausforderung dargestellt habe. Die Stimmung an der Strecke und die Organisation bezeichnete er als "herausragend". Mit Franziska Johannes war in Braunschweig auch eine Sportlerin vom Laufftreff der TKJ-Leichtathletik-Abteilung über die Sprint-Distanz am Start. Sie hatte für die Landesliga-Mannschaft des Triathlon-Teams Braunschweig gemeldet - sie studiert in der Löwen-Stadt. Für die 500 m Schwimmen im Eixer See, 21 km Radfahren mit Gegenwind und 5000 m Laufen benötigte sie 1:21,32 Stunden. Mit dem Ergebnis war sie zwar nicht absolut zufrieden, aber der Wettkampf habe "mega Spaß gemacht", berichtete sie. Unter 103 Finisherinnen kam sie damit immerhin auf den 15. Platz ihrer Altersklasse TW 25. Beim "6. Freiwasserschwimmen für Jedermann" am Tankumsee bei Gifhorn, veranstaltet vom Bezirksschwimmverband Braunschweig in Kooperation mit dem MTV Gifhorn war sie am Vortag zudem 2500 m bei angenehmen 19 Grad Wassertemperatur geschwommen. Kräftiger Wind hätte einen starken Wellengang bewirkt, berichtete sie nach dem Wettkampf. Die Zielzeit von 42:52,93 Minuten wurde per Hand gestoppt und bedeutete Platz 2 der AK 20 bis 29. Mit dieser Zeit war sie sehr zufrieden, denn der Schwerpunkt ihres sportlichen Engagements liegt weiterhin beim Laufen.